

Zeitschrift: Schweizer Frauen-Zeitung : Blätter für den häuslichen Kreis
Band: 21 (1899)
Heft: 24

Anhang: Erste Beilage zu Nr. 24 der Schweizer Frauen-Zeitung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 16.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Briefkasten der Redaktion.

Junge Mutter in M. Mangelt an frischer Luft und an ausreichender Bewegung und unzweckmässige Ernährung sind die sich am meisten findenden Ursachen der trügen Verdanung der Kinder. Kinder, denen es noch an körperlicher Bewegung mangelt, sollte man so viel als immer möglich sich an der freien Luft aufhalten lassen, und in ihrem Wohn- und Schlafzimmer müsste man Tag und Nacht die Fenster geöffnet haben. Sie dürfen sich durchaus nicht mit dem Gedanken an die künstlich hervorgerufene Darmthätigkeit trösten, denn diese letztere hebt wohl momentan das Nebel, aber es besteht nicht dessen Ursache.

Frau S. in M. Um einen richtigen Einblick in die Sachlage zu gewinnen, müssen wir Sie bitten, uns den Fall noch einmal mitzuteilen und zwar zu einer Stunde, zu welcher Sie verhältnismässig ruhig sind; an bestem fröhlich morgens, wenn Sie die Nacht durchgeschlafen haben. Eine Landacht in Gewitterstimmung bietet uns stets ein außergewöhnliches Bild.

Ihre Frage in den Sprechsaal werden Sie in einem etwas andern Gewande gefunden haben, und Sie werden selbst darüber froh sein.

Frau M. in S. Kein Mensch kann die Pflicht, anderen zu nützen, für sich ablehnen, und an Gelegenheit zu nützen, fehlt es keinem; doch darf man eben nicht darauf warten, daß sie sich uns speziell aufdrängen, daß wir wörtlich dazu aufgefordert werden. Das Gefühl der Verpflichtung muß in uns selber lebendig sein; der Drang zu nützen, muß so lebhaft in uns pulsieren, daß die rubige Erwagung, der Verstand, Mühe hat, den Drang nötigenfalls zu beherrschen und zu regulieren. Und dieser Drang muß schon in den zarten Kinderseelen geweckt werden; das Kind muß sich als einen Teil eines großen Ganzen fühlen, welches ein

Unrecht hat an seine kleine Kraft. Es soll es möglichst frühzeitig lernen, auf die Wünsche und Bedürfnisse anderer aus eigenem Antriebe zu achten, dann verfällt es später nicht in den Fehler, sich selbst stets als den Mittelpunkt des Lebens zu betrachten, der Selbstsucht Sklave zu werden.

Geprüfte Mutter in M. Sie dürfen sich mit vollem Vertrauen an die angegebene Adresse wenden. Neue Abonnenten in M. In solchem Falle, wo es sich um eine direkte Anfrage bestimmter Personen handelt, ist die Angabe Ihres Namens unbedingt nötig. Dies zwar nur für die Redaktion, nicht zur Veröffentlichung.

Junge Leserin in M. Die Rücksicht gebietet, daß Sie nicht ohne Handschuh Ihren Freunden die betreffende Hand reichen. Denn so sehr es mancherseits bewilligt werden mag, die Waren sind anfeindend. Sie vertreiben die unwillkommenen Gäste am besten durch folgendes Verfahren: Stülpen Sie ein Stück zurechtgezimmter Papier einer Gläser- oder Entensöder und lassie Sie durch die Pote von Zeit zu Zeit einige Tropfen Salmiake auf die einzelne Waren fallen. Ist dies einige Zeit durchgeführt, so behandeln Sie die einzelnen Waren mit Waschpulver, welche die Waren weggegangen, so wird die Hand noch fleißig gebabett, mit kaltem Wasser kurz abgeschwemmt und mit einer alkoholhaltigen Flüssigkeit eingetauscht. Dies stärkt die Haut und macht sie widerstandsfähig.

Frau S. P. in G. Verfügen Sie sich selbst an Ort und Stelle, wenn Sie nicht selbst schwere Enttäuschungen erleben wollen. Ein Chêvergesprechen ist bald gegeben und ein Band ist bald getrunken, das doch im guten Fall für das ganze Leben binden soll. Sie wissen ja: Vorgethan und nachbedacht, hat manchen in groß Leid gebracht.

L-Arzt Fch Spengler

Wolfhalden

dipl. Elektro-Homöopath, prakt. Specialist für Massage und schwedische Heilgymnastik

behandelt mit günstigen Erfolgen sämtliche akuten, wie chronischen Krankheiten und (wenn nur einigermassen rechtzeitig angemeldet) auch die sog. unheilbaren.

Sprechstunden:

in Wolfhalden, Bodanis, an Werktagen 8—9 und 11—12 Uhr, an Sonntagen 1—2 Uhr;

in Heiden, Pension Neubad, an Werktagen abends 5—6 Uhr (Donnerstag und Sonntag ausgenommen);

in Walzenhausen, Hotel Bahnhof, je Donnerstag 2—4 Uhr. [2448]

Telegrammadresse: Spenglerius, Wolfhalden.

Sehr schwer ist es, unter den vielen existierenden Waschmitteln dasjenige zu finden, welches den gestellten Anforderungen in jeder Hinsicht entspricht. Genau wie mit Seifen verhält es sich mit den Waschpulvern. Eine Seife, welche viel und gutes Fett enthält, ist gut; ein Waschpulver, welches viel und gutes Fett enthält, ist daher ebenfalls gut. Salmia und Terpentin sind als Reinigungsmittel ebenfalls bekannt und zum Waschen sehr zu empfehlen, wenn dieselben direkte Anwendung gebracht werden oder luftdicht verpackt und an trockene Orte aufbewahrt werden, weil sich diese Stoffe, längere Zeit der Luft ausgesetzt, verflüchten. Waschmittel "Hermann" d. B. ist wegen seines hohen Fettgehaltes sehr zu empfehlen. [2448]

Seid. Bästrobe fr. 16.50

bis 77.50 p. Stoff z. kompl. Robe Tussors und Shantungs

[2194]

sowie schwarze, weisse u. farbige Henneberg-Seide v. 95 Cts. bis Fr. 28.50 p. Met. — glatt, gekräft, kariert, gemustert, Damast etc. (ca. 240 versch. Dual. u. 2000 versch. Farben, Dessins etc.)

Seiden-Damaste v. Fr. 1.40—22.50

Seiden-Bastkleider v. Robe „ 16.50—77.50

Seiden-Foulards bedruck „ 1.20—6.55

per Meter. Seiden-Armüres, Monopole, Cristalliques, Moire antique, Duchesse, Princesse, Mosaïc, Marcellines, siebene Steppdecken- und Rahmenstoffe etc. etc. franz. ins Haus. — Katalog umgehend.

G. Henneberg's Seiden-Fabriken, Zürich.

Zur gefl. Beachtung!

Sehr lieben Anfangsbegehrungen muss das Porto für Rückantwort beigekostet werden.

Offerten, die man der Expedition zur Beförderung überlässt, muss eine Frankaturmarke beigekostet werden.

Auf Insassen, die mit Chiffre bezeichnet sind, muss schriftliche Offerte eingereicht werden, da die Expedition nicht befugt ist, von sich aus die Adressen anzugeben.

Wer unser Blatt in den Mappen der Lesevereine liest und sich dann nach Adressen von hier inserierten Herrschaften oder Stellen suchend fragt, hat nur wenig Aussicht auf Erfolg, indem solche Gesuchte in der Regel rasch erledigt werden.

Er willigen Originalauszüge eingezogen werden, nur Kopien. Photographien werden am besten in Vliestform beigekostet.

Wer unserer Stelle, welche in der laufenden Wochenummer erscheinen sollen, müssen spätestens die Mittwoch vormittag in unserer Hand liegen.

Eine wackere Hausmagd, welche die Küche besorgt und in den übrigen Arbeiten bewandert ist, findet in einem guten Privathause auf dem Lande eine angenehme Stelle. Anmeldungen unter Chiffre 2446 befördert die Exped. [2446]

Ein braves Mädchen, reinlich und fleissig, findet eine gute Stelle. Es wäre eine gute Gelegenheit für eine strebsame Person, sich im Kochen weiter auszubilden. Guter Lohn und gute Behandlung. Nähre Auskunft vermittelte die Expedition. [2445]

Ein braves Mädchen findet auf 1. Juli eine gute Stelle in einem gut eingerichteten Privathause. Anmeldungen müssen Zeugnisse oder Empfehlungen beilegen sein. Für ein sittsames u. fleissiges Mädchen ein freundliches Heim. [2444]

Ein gesundes, fleissiges Mädchen, welches die Haushaltung und das bürgerliche Kochen versteht, findet in einer angesehenen Privatfamilie bleibende Stelle. Gute Behandlung, gute Vergütung und guter Lohn zugesichert. Offerten, mit Zeugnisausschriften oder Empfehlungen versehen, befördert die Expedition. [2447]

Eine Tochter von gediegener Erziehung, taktvoll, natürlich heiter, aber einziges Weisen, eine sympathische Persönlichkeit, an geregelte Thätigkeit in einem sehr geordneten Haushalte gewöhnt, würde gerne zur angenehmen Abwechslung in klimatisch gesunder, erfrischender Lage eines Luftkurortes oder dgl. einer gebildeten Hausfrau für einige Wochen als Volontärin helfend zur Seite stehen. Beste Empfehlungen werden gegeben und auch verlangt. Passende Anfragen nimmt die Redaktion gerne entgegen. [2448]



Kinder-Milch

Sterilisierte Alpenmilch

der Berneralpen-Milchgesellschaft.

Von den Kinderärzten als zweckmässiger Ersatz für Muttermilch warm empfohlen.

Kräftigste und zuverlässige Kindermilch, seit Jahren bewährt. [2165]

In den Apotheken. Wo keine solchen, wende man sich an die Gesellschaft in Stalden, Emmenthal.

—• Seidenstoffe. •—

Specialität: Nur solide, garantiert reinseidene Stoffe für

Brautkleider

in schwarz, weiß und farbig.

Seidenstoff-Bekleidung für Blousen, Schürzen, Jupons etc. in allen möglichen Farben und Dessins. Weil keinen Laden, billige Zeugquelle für Private. Muster freien.

Böllier-Koller, Brandsthenkestrasse 9, Zürich I.

„AURORA“ Sanatorium für Nervenkrank

am Thalweil bei Zürichsee. [1302]

Komfortabel eingerichtete Villa mit 12 Zimmern an ruhiger Lage.

Physikalische Heilmethoden: Massage, systematisch körperliche Beschäftigung, Gymnastik, Elektro- und Hydrotherapie. Familienanschluss. Prachtvolle Aussicht auf See und Gebirge. Parkanlagen, Promenaden. Moderne Bade- und Douche-Einrichtung. Mässige Preise. Prospekte gratis und franko durch

die Verwaltung: E. Grob-Egli.

und den Hausarzt: Dr. Bertschinger.

Haushaltungsschule und Töchterpensionat in Neuenburg.

Direktion: Herr und Frau Professor Lavanchy.

Koch-, Haushaltungs- und Handarbeitskurse. Erlernen der französischen Sprache. Unterricht im Hause oder Besuch der Stadtschulen. Angenehme Lage; grosser Garten. Sorgfältige Pflege. Jährlicher Preis 900 Fr. Prospekte und Referenzen zur Verfügung. [2135]

...→ Frau E. Sträuli ←...

Nachfolgerin von Fräulein A. Wegmann

Thalacker 11, beim Paradeplatz, Zürich I.

empfiehlt den geehrten Damen aufs beste ihr reich und frisch assortiertes Lager in Handarbeiten, Kreuzstich- u. Gobelinearbeiten, Kunststickeisen, gezeichnete Kinderkonfektion. Grosse Auswahl in gezeichneten russischen und gewöhnlichen Leinenarbeiten. Nach auswärts Auswahlsendungen.

Für Eltern. [2437]

Junge Mädchen, schwächliche oder kränkliche Kinder finden für längeren oder kürzeren Ferienaufenthalt aufwärts eine Pflege und mütterliche Aufsicht bei gebildeter Dame an einem bekannten Luft- und Badekurort. (Schwefel- und Soolbäder geboten, Inhalationseinrichtungen.) Für Ausfall der Schulzeit wird Privatunterricht erteilt (patent. Lehrerin).

Für junge Töchter.

Eine nette Tochter aus guter, bürgerlicher Familie findet gegen freie Station angenehmen Ferienaufenthalt in einem idyllisch gelegenen kleinen Bergotel Graubündens. Dauer vom Mitte Juli bis Mitte oder Ende August. Dieselbe sollte im Servieren behilflich sein und wenn möglich einige Kenntnisse im Postdiene be sitzen. [F V 2404]

Einer Dame oder einem Herrn, die sich in einem angenehmen Wirkungskreise betätigten wollen, bietet sich Gelegenheit, diesen Zweck durch Mitarbeit in einem guten Spezialitäten-Geschäft zu erreichen. Erforderliches Kapital 5000 bis 10,000 Fr. Gefällige Offerten unter Chiffre M 2313 befördert die Expedition. [2433]

Eine gebildete Tochter aus gutem Hause sucht Stelle als Haushälterin bei guter Familie mit Kindern. Gef. Offerten unter Chiffre 2415 befördert die Expedition. [2415]

Offene Stelle für junge Töchter assjetisch couturière, welche die französische Sprache zu lernen wünschen, bei Mme. Perusset-Pahud, Couturière, St-Oroto. [2422]

Gesucht nach Elsiedeln in einem Gasthof eine tüchtige Weissndherin, die auch das Flicken (Verwirfel), den Tüllstich und das Maschinendhnen kennt. Anmeldungen sind mit Zeugnisausschriften, Angabe des Alters, der Heimat und den Lohnansprüchen begleitet an die Expedition einzusenden. [2423]

On demande une jeune fille de bonne famille comme volontaire pour servir au café et aider dans les légers travaux du ménage.

Bonne occasion d'apprendre le français et vie de famille.

S'adresser à Mme E. Jaquier, café du Poids, Lucens (Ct. de Vaud). [2431]

**Zu vermieten
für kommende Saison:**
die zweite Etage einer schönen, möblierten Villa, bestehend in: Salon, Esszimmer, 2-4 Schlafzimmern, Küche nebst Zubehör. Das Haus ist von grossem Garten umgeben. Schöne, sonnige Lage im Bündner Oberland an der Hauptstrasse, zehn Minuten vom nächsten grösseren Dorfe entfernt, wo sich die Hauptpost und das Telegraphenbureau befinden. Viermaliger täglicher Postverkehr mit Postablage bei der Villa. Die Gelegenheit ist sehr geeignet für eine ruhige, feine Familie, welche ganz oder teilweise eigenen Haushalt wünscht. Anfragen für nähere Auskunft vermittelt die Expedition. [2424]

**Pensionnat
de Demoiselles**
Genève — Villa Clairmont
33 Champel.
Instruction solide, éducation très soignée. Etude approfondie du français et des langues modernes. Musique. Peinture. Belle maison et beau jardin dans une situation exceptionnellement salubre. Pour prospectus et tout renseignement s'adresser à la directrice 2062] Melle. Borch.

Pensionat J. Meneghelli
Tesserete bei Lugano
(Italienische Schweiz).
Gründliche Erlerung der italienischen Sprache. Vorbereitung auf die Postexamen. Schöne Lage auf dem Lande. Gute Referenzen. Preis 80 Fr. monatlich Prospekte durch den [2392
Dektor Prof. J. Meneghelli.

Pension. [2363
In geschützter Familie auf dem Lande bei Lausanne werden 6 junge Töchter zur Ausbildung in der französischen Sprache, in der Haushaltung oder zum Besuch höherer Schulen angenommen. Pensionspreis 110—125 Fr. per Monat, je nach Dauer des Aufenthalts. Referenz: Dr. Rogivue, Avenue Théâtre, Lausanne. Adresse: Mr. Guisan, Pré fleuri, Sauvablin s. Lausanne (H 5037 L)

Stottern
und sämtliche anderen Sprachleiden werden unter Garantie geheilt. Melungen Laufenburg Villa Ruth erbeten. Schweiz. Sprachheil-Institut Laufenburg. Dir.: H. Lange. [2442

**Leicht löslicher
CACAO**
rein und in Pulver, starkend, nahrhaft und billig. Ein Kilo genügt 200 Tassen Chocoade. Vom gesundheitlichen Standpunkt aus ist der selbe jeder Haushalt zu empfehlen; er ist unübertraglich für genesende schwächliche Constitutionen. Nicht zu wechseln mit den vielen Produkten, die unter Abschmälerung des Produktes angespielt und verkauft werden, aber wertlos sind. Die Zubereitung dieses Cacaos ist auf ein wissenschaftliches Verfahren basiert, daher die ausgezeichnete Qualität.

J. KLAUS
LOCLE
SCHWEIZ
CHOCOLAT KLAUS

Zu haben in allen guten Droguerien, Spezereihandlungen und Apotheken. [946

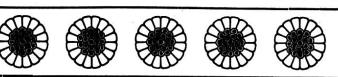
Kropf
und ähnliche Drüsens-Anschwellungen werden selbst in veralteten Fällen sicher geheilt durch meine unübertroffenen Kropfmitteln.
Sich vertrauensvoll schriftlich wenden an Friedr. Merz, Apotheker, in Seengen, Aargau. [2364

Hotel zur Post in Disentis Bündner Oberland
1150 Meter über Meer
neu eingerichtet und renoviert, wird am 15. Juni wieder eröffnet. [2409
Gute Küche, reelle Weine und mässige Preise. Pension mit Zimmer von 6 Fr. an. Post und Telegraph im Hause. Bestens empfiehlt sich [2589] Za 7589) Die Besitzerin: Familie Spescha-Condrau.

Villa Paracelsia
Chatelaine bei Genf.

Hygieistische Kuranstalt. Behandlung chronischer Krankheiten mit Anwendung der Naturheilmethoden: Hydrotherapie, Massage, Elektricität, Luft- und Sonnenbäder (System Kneipp), Diätkuren (Vegatarismus), Elektro-Homöopathie und Homöopathie. Grosser Park und herrliche Spaziergänge. [2412
Jede Auskunft wird bereitwillig erteilt von

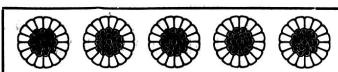
Dektor Dr. Imfeld.



Will man sicher sein,
eine gute und reine
Chocolade zu erhalten,
so kaufe man

Chocolat Suchard

Diese altbewährte, best-renommierte Marke ist sorgfältig zubereitet, garantiert rein und in der ganzen Welt beliebt.
Überall käuflich.



Kanton Graubünden Luftkurort Churwalden 1250 Meter
0. Meer

Hotel & Pension Rothorn

Dauer der Sommer-Saison: 1. Juni bis 30. September.

Vergrosserte und komfortabel eingerichtete Fremdenpension. Familiär. Erkannt gute Küche, reelle Vellinerweine. Specialität in Bündnerschinken und Bündnerfleisch. [03350 G]

Wassereinrichtung. Telefon. Pensionspreis mit Zimmer 5 bis 6 Fr. Juni und September 5 Fr. Schattiger Garten, Chalet, grosse, gedeckte Veranda. Deutsche Kegelbahn. Prospekte gratis. Es empfiehlt sich bestens. [2402
Jb. Brasser-Simeon.

Luftkurort Menzberg
1010 M. ü. M.; Kt. Luzern, Station Menzau d. Huttwil-Wohlhusen-Bahn
ist eröffnet. [2422

Prachtvolle Fernsicht. Schöne Spaziergänge in an das Kurhaus stossenden Waldungen. Neu renoviert und vergrössert. Neue, englische Klossett-Einrichtung. Grosse, gedeckte Veranda. Deutsche Kegelbahn. Telegraph und Telefon im Hause. Vom 1. Juni bis 30. September zweimalige Fahrpostverbindung mit Station Menzau. Juni und September bedeutende Preiserhöhung. [0322 Lz] Höfl. empfiehlt sich [2422
H. Käch-Graber, Besitzer.

Empfohlen durch die „Schw. Frauen-Zeitung.“

Reform-Korsett

Mieder-System Dr. Anna Kuhnow.

Vermeidet jeden für die Verdauung, Atmung und Blut-Cirkulation schädlichen Druck.

Gestattet freie Bewegung und das Tragen der Unterhose durch die Schulter.

Ist leicht waschbar.

Besonders empfehlenswert für Frauen, die körperlich arbeiten, Leidende, Schwangere, sowie als erstes Korsett f. Mädchen.

Ab Lager von Fr. 6.— an, nach Mass Fr. 1.50 mehr.

F. Wyss, Gesundheitskorsett-Fabrikation
Mühlebachstr. 21, Zürich V.

Verkaufsstellen:

Affoltern a. A.: J. Meyer-Wyder.
Altstätten (St. Gallen): Baumgartner,
Marktg.

Bern: Stückelberger, Kramgasse 74.
Buchs (St. G.): Schwester Rhyner.

Chaux-de-Fonds: Sandoz-Petremond,
rue Jaquet Droz.

Mme. Devaux, rue de la paix 11.

Davos-Platz: Wilh. Glitsch.

Frauenfeld: Fr. A. Müller, Stickerei-

geschäft.

Genf: Mme. Bosshard, 10 rue de

Carouge au 11ème.

Helden: A. Lutz-Tagmann z. neuen

Bazar.

Kerne: Röthlin, Tuchhandlung.

Lausanne: Mme. Voruz, rue d'Etraz 25.

Neuchâtel: Savoie-Petitpierre.

Rapperswil: Bremy-Stammer.

Romanshorn: Frau Fischer-Züllig.

St. Gallen: Suter z. Mohrenkopf.

Wädenswil: Fr. Leuthold, Handlung.

Winterthur: Fr. R. Schneider-Spichiger,

1837] Marktasse 36.

Wolfhalden: Frau Engi, Schulhaus.

Mme. Devaux, rue de la paix 11.

Davos-Platz: Wilh. Glitsch.

Frauenfeld: Fr. A. Müller, Stickerei-

geschäft.

Genf: Mme. Bosshard, 10 rue de

Carouge au 11ème.

Helden: A. Lutz-Tagmann z. neuen

Bazar.

Kerne: Röthlin, Tuchhandlung.

Lausanne: Mme. Voruz, rue d'Etraz 25.

Neuchâtel: Savoie-Petitpierre.

Rapperswil: Bremy-Stammer.

Romanshorn: Frau Fischer-Züllig.

St. Gallen: Suter z. Mohrenkopf.

Wädenswil: Fr. Leuthold, Handlung.

Winterthur: Fr. R. Schneider-Spichiger,

1837] Marktasse 36.

Wolfhalden: Frau Engi, Schulhaus.

Mme. Devaux, rue de la paix 11.

Davos-Platz: Wilh. Glitsch.

Frauenfeld: Fr. A. Müller, Stickerei-

geschäft.

Genf: Mme. Bosshard, 10 rue de

Carouge au 11ème.

Helden: A. Lutz-Tagmann z. neuen

Bazar.

Kerne: Röthlin, Tuchhandlung.

Lausanne: Mme. Voruz, rue d'Etraz 25.

Neuchâtel: Savoie-Petitpierre.

Rapperswil: Bremy-Stammer.

Romanshorn: Frau Fischer-Züllig.

St. Gallen: Suter z. Mohrenkopf.

Wädenswil: Fr. Leuthold, Handlung.

Winterthur: Fr. R. Schneider-Spichiger,

1837] Marktasse 36.

Wolfhalden: Frau Engi, Schulhaus.

Mme. Devaux, rue de la paix 11.

Davos-Platz: Wilh. Glitsch.

Frauenfeld: Fr. A. Müller, Stickerei-

geschäft.

Genf: Mme. Bosshard, 10 rue de

Carouge au 11ème.

Helden: A. Lutz-Tagmann z. neuen

Bazar.

Kerne: Röthlin, Tuchhandlung.

Lausanne: Mme. Voruz, rue d'Etraz 25.

Neuchâtel: Savoie-Petitpierre.

Rapperswil: Bremy-Stammer.

Romanshorn: Frau Fischer-Züllig.

St. Gallen: Suter z. Mohrenkopf.

Wädenswil: Fr. Leuthold, Handlung.

Winterthur: Fr. R. Schneider-Spichiger,

1837] Marktasse 36.

Wolfhalden: Frau Engi, Schulhaus.

Mme. Devaux, rue de la paix 11.

Davos-Platz: Wilh. Glitsch.

Frauenfeld: Fr. A. Müller, Stickerei-

geschäft.

Genf: Mme. Bosshard, 10 rue de

Carouge au 11ème.

Helden: A. Lutz-Tagmann z. neuen

Bazar.

Kerne: Röthlin, Tuchhandlung.

Lausanne: Mme. Voruz, rue d'Etraz 25.

Neuchâtel: Savoie-Petitpierre.

Rapperswil: Bremy-Stammer.

Romanshorn: Frau Fischer-Züllig.

St. Gallen: Suter z. Mohrenkopf.

Wädenswil: Fr. Leuthold, Handlung.

Winterthur: Fr. R. Schneider-Spichiger,

1837] Marktasse 36.

Wolfhalden: Frau Engi, Schulhaus.

Mme. Devaux, rue de la paix 11.

Davos-Platz: Wilh. Glitsch.

Frauenfeld: Fr. A. Müller, Stickerei-

geschäft.

Genf: Mme. Bosshard, 10 rue de

Carouge au 11ème.

Helden: A. Lutz-Tagmann z. neuen

Bazar.

Kerne: Röthlin, Tuchhandlung.

Lausanne: Mme. Voruz, rue d'Etraz 25.

Neuchâtel: Savoie-Petitpierre.

Rapperswil: Bremy-Stammer.

Romanshorn: Frau Fischer-Züllig.

St. Gallen: Suter z. Mohrenkopf.

Wädenswil: Fr. Leuthold, Handlung.

Winterthur: Fr. R. Schneider-Spichiger,

1837] Marktasse 36.

Wolfhalden: Frau Engi, Schulhaus.

Mme. Devaux, rue de la paix 11.

Davos-Platz: Wilh. Glitsch.

Frauenfeld: Fr. A. Müller, Stickerei-

geschäft.

Genf: Mme. Bosshard, 10 rue de

Carouge au 11ème.

Helden: A. Lutz-Tagmann z. neuen

Bazar.

Kerne: Röthlin, Tuchhandlung.

Lausanne: Mme. Voruz, rue d'Etraz 25.

Neuchâtel: Savoie-Petitpierre.

Rapperswil: Bremy-Stammer.

Romanshorn: Frau Fischer-Züllig.

St. Gallen: Suter z. Mohrenkopf.

Wädenswil: Fr. Leuthold, Handlung.

Winterthur: Fr. R. Schneider-Spichiger,

1837] Marktasse 36.

Wolfhalden: Frau Engi, Schulhaus.

Mme. Devaux, rue de la paix 11.

Davos-Platz: Wilh. Glitsch.

Frauenfeld: Fr. A. Müller, Stickerei-

geschäft.

Genf: Mme. Bosshard, 10 rue de

Carouge au 11ème.

Helden: A. Lutz-Tagmann z. neuen

Bazar.

Kerne: Röthlin, Tuchhandlung.

Lausanne: Mme. Voruz, rue d'Etraz 25.

Neuchâtel: Savoie-Petitpierre.

Rapperswil: Bremy-Stammer.

Romanshorn: Frau Fischer-Züllig.

St. Gallen: Suter z. Mohrenkopf.

Wädenswil: Fr. Leuthold, Handlung.

Winterthur: Fr. R. Schneider-Spichiger,

1837] Marktasse 36.

Wolfhalden: Frau Engi, Schulhaus.

Mme. Devaux, rue de la paix 11.

Davos-Platz: Wilh. Glitsch.

Frauenfeld: Fr. A. Müller, Stickerei-

geschäft.

Genf: Mme. Bosshard, 10 rue de

Carouge au 11ème.

Helden: A. Lutz-Tagmann z. neuen

Bazar.

Kerne: Röthlin, Tuchhandlung.

Lausanne: Mme. Voruz, rue d'Etraz 25.

Neuchâtel: Savoie-Petitpierre.

Rapperswil: Bremy-Stammer.

Romanshorn: Frau Fischer-Züllig.

St. Gallen: Suter z. Mohrenkopf.

Wädenswil: Fr. Leuthold, Handlung.

Winterthur: Fr. R. Schneider-Spichiger,

1837] Marktasse 36.

Wolfhalden: Frau Engi, Schulhaus.

Mme. Devaux, rue de la paix 11.

Davos-Platz: Wilh. Glitsch.

Frauenfeld: Fr. A. Müller, Stickerei-

geschäft.

Genf: Mme. Bosshard, 10 rue de

Carouge au 11ème.

Helden: A. Lutz-Tagmann z. neuen

Bazar.

</div

Aeusserst sparsam
und vorteilhaft im
Gebrauch.

Greift die Wäsche
nicht an. (H 1200 Q)

Brillant-Seife

Ueberall zu haben.

1105 Meter
über Meer. **Lenk, Kt. Bern** 1105 Meter
über Meer.
Hotel und Pension zur Krone.

In nächster Nähe der Kuranstalt. Benutzung der berühmten, stärksten Schwefel- und Eisenquellen und der Bäder. Freundl., grosse, sonnige Zimmer mit Balkonen. Prachtvolle Aussicht. Frische Kuh- und Ziegenmilch und Molken. Spiel- und Promenadenplatz mit Schatten und Wald in der Nähe. Preis Fr. 4—6 je nach Ansprüchen. Berücksichtigung für Familien und Pensionat. Mässige Touristenpreise. Bahn bis Erlenbach, dort auf Wunsch Abholen. Telefon. Elektrisches Läutwerk. Bestens empfohlen. [2436] Frau Zürcher-Bühler.

Für kaltes und
warmes Wasser zu
gebrauchen.

Enthält reines
Olivenöl. [2361]

4233 Fuss ü. M.
Direktester Weg
nach dem
Ober-Engadin.

Churwalden.

Graubünden.
1 resp. 2 Std.
Fahrzeit nach u.
v. Chur. Bahnst.

Poststation. Extrast. ★ Klimat. Höhenkurort. ★ Telegraph. Telefon.
An der Route Ragaz-Chur-Engadin gelegen. Vielbesuchter Kurort.
Uebergangsstation. Durchlaufende Wagen ab Frankfurt a. M.

Hotel Krone (Kurhaus)

Pensionspreis mit Zimmer von 6 Fr. an.

— Bäder, Douchen, Massage, Kaltwasserbehandlung. —

Stets frische Füllungen der Mineralwasser von Tarasp, St. Moritz, Passug, etc. Ozonreichste Wald- und Gebirgsluft. Waldspaziergänge in unmittelbarer Nähe des Hotels. — Lawn-tennis. — Arzt. — Prospekte mit klimatischen und botanischen Beilagen gratis. [2366]

— Saison Mitte Mai bis 1. Oktober. —

E. Brügger, Propr.

Hotel Kurhaus Lungern

Obwalden (Schweiz) 757 M. ü. M. Luftkurort I. Ranges

eignet sich vorzüglich für Frühlings-, Sommer- und Herbstkuren. Beliebter Rastort für Ausflügler nach und von dem Berner Oberlande. Reizende Lage. Nahe Tannenwaldungen. Badanstalt. Komfortables Haus. Spielplatz. Gute Küche, reelle Weine. Illustr. Prospekte gratis u. franko. Mässige u. bis 5. Juli u. v. 5. Sept. an reduzierte Pensionspreise. Höfl. empfiehlt sich (H 1570 Lz) J. Imfeld & Cie.

Telephon.

Telegraph.

Gasthof und Restaurant zum „Bären“ Gerzensee.

1/2 Stunde von der Station Wichtrach.

Vielfach ärztlich empfohlene Sommerfrische für Erholungsbedürftige in schönster, ruhiger Lage am Südabhang des Belpberges mit wundervoller Aussicht auf das Gebirge und Gelände des Thunersees. Neuer, komfortabel eingerichteter Gasthof mit geräumigen, bequemen Zimmern mit Balkons. Restaurationszimmer, grosse und schattige Terrassen. Prachtvolle Gartenanlagen mit schöner Trunkhalle (Raum für 100 Personen). Grosser Speisesaal für festliche Anlässe und Gesellschaften. Herrliche Spaziergänge in der nächsten Umgebung. Pensionspreise von Fr. 4.50 an, je nach Zimmer. Restauration zu jeder Tageszeit. Bachforellen. Ausgelesene Weine. Offenes Bier. Badeeinrichtungen. Für Passanten mässige Preise. Pferde und Wagen auf Wunsch an der Bahnstation.

Prospekte gratis und franko.

Bestens empfiehlt sich

(OH 2830)

[2376]

E. Sigrist, Propr.



[2054]

Für kaltes und
warmes Wasser zu
gebrauchen.

Enthält reines
Olivenöl. [2361]

Kanton J. S. B.,
Luzern Kurort Schwarzenberg Station
Malters.

850 Meter über Meer, am Fusse des Pilatus.

Hotel und Pension zum „weissen Kreuz“.

Von Anfang Juni bis Ende September zweimalige Postwagenverbindung mit Station Malters. Fahrpreis Fr. 1. 25. Eigener Fuhrwerk. Post, Telegraph und Telefon. Elektrische Beleuchtung. Neue Bäder. Schattige Anlagen und schöne Spaziergänge. Vorzügliche Verpflegung. Mai, Juni und September reduzierte Pensionspreise. Prospekte gratis. [2353]

Den werten Kurgästen, Passanten und Gesellschaften empfiehlt sich
höflichst Familie Scherrer.

SOOLBAD RHEINFELDEN

Kohlensaure Soolbäder speziell indiziert bei Herzleiden, Rheumatismus, Frauenkrankheiten, Blutarmut und Nervenleid.

Prospektus gratis. Hotel Krone am Rhein J. V. Dietschy.

Route: Melchthal - Frutt - Engstlenpass - Engelberg oder Meiringen. (H 1595 Lz) Postablage im Hause. Prospekte gratis. [2365]

Kurhaus und Pension Reinhard

1894 M. u. M. Melchsee-Frutt Obwalden
Bescheidene Preise. Ende Juni eröffnet.

Eines der schönsten, florareichsten Hochthäler der Schweiz. Reine, ungemene stärkende Alpenluft. Prachtvolles, romantisches Hochgebirgspanorama. Geeignete Mittag- und Abendstation für Touristen, Vereine und Schulen. Bestens empfiehlt sich Al. Reinhard-Bucher, Propr.

Wer einen Sommeraufenthalt in stärkender Luft eines Hochthales zu machen gedenkt, dem kann in jeder Beziehung das

Hotel Murail, Celerina Ober-Engadin

bestens empfohlen werden. An der Kreuzung der Strasse von Samaden, Pontresina und St. Moritz gelegen, bietet es den Vorteil bequemer Verbindungen ohne die Nachteile, welche durch den geräuschenvollen Verkehr grosser Touristencentren bedingt sind. Mässige Preise bei ailem Comfort. [2320]

Bad Seewen bei Schwyz

am Lowerzersee.

Hotel RÖSSLI Pension

2308] Saison Mitte Mai bis Oktober.

Eisenhaltige Mineral- und Soolbäder. Pensionspreis Fr. 4.50 bis Fr. 6.50, alles inbegrieffen. Prospekte gerne zu Diensten.

Telephon. (Za 1578 g) C. Beeler, Besitzer.

Verdientes Lob erntet die Hausfrau, welche verwendet, weil sie damit nicht nur kräftige, würzige Speisen, sondern auch eine bedeutende Ersparnis an Suppenfleisch erzielt. Zu haben in allen Spezerei- und Delikatessen-Geschäften. Original-Fläschchen von 50 Rp. werden zu 35 Rp., diejenigen von 90 Rp. zu 60 Rp. und solche von Fr. 1.50 zu 90 Rp. mit Maggi's Suppenwürze nachgefüllt. [2419]

Wecks Frischhaltung

von
Nahrungsmitteln.

Einfachste und bestbewährte Methode zur Frischhaltung und Konserverung von Obst, Gemüse, Fleisch etc. Schweiz. landw. Schulen und Kochschulen u. s. w. bedienen sich des Verfahrens zur grössten Zufriedenheit. [2413]

Man verlange Gratis-Prospekte.

Referenzen zu Diensten.

F. J. WECK, Zürich-Wiedikon.
Telephon 2497.



Erstes
Special - Geschäft
für
Damenkleiderstoffe
Leinen- & Baumwollstoffe
Max Wirth
Zürich
Muster umgehend.

2399] **Specialität:**
Baumwolltücher
zu en - gros - Preisen.
Stets grosses Lager stark, mittel- und feinfädiger Qualitäten
in roh und gehäckelt
rohes Tuch, 65 cm. breit, von 17 Cts. p. m. an
gebleichtes Tuch, 63 cm. breit, von 20 Cts. p. m. an
Vorräthe Breiten



Sanatorium Dr. Mori, Arprakt. zt

NIDAU bei Biel (Kt. Bern)
für Nervenkrankheiten, chronische
und Hautleiden, Spitz- und
Klumpfuss-Behandlung nach
eigener bewährter Methode. (OH 1933) [1866]
Borgfältige, individuelle ärztliche Pflege und Behandlung
Milchkuren-Terrainkuren-Schattige Anlagen - Seehäder.
Telephon Tramverbindung

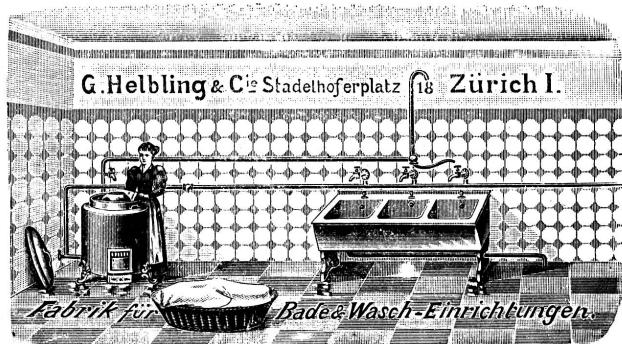
Nach der Behandlung

Aufsehen erregt

die überraschende Wirkung, die man beim täglichen Gebrauche der echten Bergmanns Lilienmilch-Seife mit der Schutzmarke: „Zwei Bergmänner“ gegen alle Hautunreinigkeiten, wie Sommersprossen, Mitesser, Blüten erreicht. Zu 75 Cts. per Stück überall erhältlich. [2240]



Telfaden.
Sechsfacher Maschinenfaden à 500 Yards.
Unübertroffene Qualität. Schweizerfabrikat.
In allen grösseren Mercerie-Handlungen zu beziehen.
(H 752 Z) [2118]



Farbenfabriken vorm. Friedr. Bayer & Co.,
Elberfeld.



Somatose

ein aus Fleisch hergestelltes, aus den Nährstoffen des Fleisches (Eiweißkörper und Salze) bestehendes reines Albumosen-Präparat, geschmackloses, leicht lösliches Pulver, als hervorragendes

Kräftigungsmittel

für schwächliche, in der Ernährung Magenkranken, Wöchnerinnen, zurückgebliebene Personen, an englischer Krankheit Nervenleidende, Brustkranken, leidende Kinder, Genesende, sowie in Form von

Eisen-Somatose

besonders für

Bleiehsüchtige

ärztlich empfohlen.

Eisen-Somatose besteht aus Somatose mit 2% Eisen in organischer Bindung, also ähnlich der Form, in welcher sich das Eisen im Körper befindet.

Somatose regt in hohem Masse den Appetit an.

Erhältlich in den Apotheken und Drogerien.

Nur echt, wenn in Originalpackung.

Die Privat-Heil- und Pflege-Anstalt Kilchberg bei Zürich

ist unlängst in den alleinigen Besitz des Unterzeichneten übergegangen.
Aufnahme finden alle Formen vorkommender Geistes-, Gemüts- und Nervenkrankheiten und speziell Neuralgiker.

Die Preise belaufen sich je nach Wahl der Klasse und besonderen Ansprüchen auf Fr. 1.80 bis 10 Fr. per Tag, ärztliche Behandlung und Medikamente, Bäder (in der Anstalt und Seebäder), sowie Pension und Logis, Wäsche und Bedienung, Heizung und Beleuchtung **inbegriffen**. Für Arme Extra-Begünstigung.

Die Anstaltsärzte, med. Dr. St. Berther und med. prakt. F. Bruppacher, Assistenzarzt, sind je Montag, Mittwoch und Freitag, mittags von 2-4 Uhr, zu Audienzen zur Verfügung.

Christliche Hausordnung, freundliche Pflege jedes Einzelnen.
Neue Einrichtungen. Prospekt gratis und franko durch den Besitzer und Direktor:

Johannes Hedinger.

Telephon Nr. 490 (unter Zürich).
Telegramm-Adresse: Heilanstalt Bendlikon.

[2443]

Bandwurm

2343] Die von Ihnen briefl. angeordnete Bandwurmkur ist von Erfolg gewesen, und ist der Parasit ohne Beschwerden in 2½ Stunden abgegangen. Ich befinde mich seither sehr wohl und betrachte mich als frei davon, da sich seit der Kur, d. i. seit sieben Monaten, kein Abgang von Gliedern mehr gezeigt hat. Ihr Verfahren ist ebenso unschädlich wie leicht anzuwenden und um so mehr zu empfehlen, da es keine Vorkur erfordert. Lindau b. Effretikon, Kt. Zürich, 13. Okt. 1897. Heinr. Schmid. [2444] Die Echtheit der Unterschrift des Heinr. Schmid be- glaubigt. Lindau, 13. Okt. 1897. Gemeindeamt Lindau H. Widmer, Ge- meindeschreiber. [2445] Adresse: „Privatpoliklinik, Kirchstr. 405, Glarus.“

„Büstenhalter“ (Hugo Schindlers Patent + 6264)

begutachtet und empfohlen von hervorrag. Aerzten und zahlreichen Damen, welche denselben seit Jahren tragen, als **bestärkend**, bequemster und gesündester Korsett-Ersatz. [2446] Original-Zeugnisse von Aerzten und Frauen liegen für jedermann auf unserm Bureau zur Einsicht offen. Vermöge seiner Konstruktion gibt der Büstenhalter der Taille gute Form, ermöglicht ungehinderte Atmung und größte Bewegungsfreiheit für den Körper. Alten gesunden und leidenden Damen, sowie Anhängern der Reformbekleidung bestens empfohlen. Vornatig in allen Grössen folgende Preise: Qualität 7 Fr. B 10 Fr. U 12 Fr., 15 Fr. (Filz) 20 Fr. (Seide). Als Maß erbaten die sog. obere Weite (Umfang über Brust und Rücken) überm Kleid, unter den Armen gemessen. **Myrtinischer Strumpthalter**, die Blutcirculation nicht hindern, am Büstenhalter seitlich anknüpfbar, per Paar 1 Fr. [2447] Generalvertreter für die Schweiz: Peters & Co., Zürich V., Eidmatstr. 57. Prospekt gratis. Versandhaus f. Artikel der Gesundheitspflege. Engros-Versand. In St. Gallen Depot bei Frau P. Krähenbühl, Gallusstr. 41.

Gesundheits-Bottinen

(+ Patent Nr. 10,402)
aus bester Wolle **gestrickt**. Für gesunde und **kranke** Füsse ein im Sommer kühler, im Winter warmer, **bequemer** Haus- und Ausgangsschuh. [2450]
Schäfte und fertige Bottinen liefern Huber, Gressly & Cie. Laufenburg.

Herren-Hemden

nach Mass und ab Lager
empfiehlt [2358]

E. Senn - Vuichard
Chemiserie
Neugasse 48, St. Gallen.

Monogrammstempel mit Farbe 1 Fr., bei grösserer Anzahl bedeutender Rabatt. [2450]
20 verschiedene Ansichtskarten Fr. 1.60, auch gegen Briefmarken. Postkartengrüsse 25 und 65 Cts. Wilh. Ritschard, Basel, Nadelberg 1.



Ist die beste.

[2451]

Für 6 Franken
versend franko gegen Nachnahme
bitto. 5 Ko. ff. Toilette-Abfall-Seifen
(ca. 60—70 leicht beschädigte Stücke der feinsten Toilette-Seifen). [2022]
Bergmann & Co., Wiedikon-Zürich

W. Kaiser, Bern: Jugendchriften, Kochbücher, Poesiebücher, Erbauungsschriften, Vergissmeinnichts, Glasbilder, Papeterien, Photographicialbums, Lederwaren, u. s. w. Kataloge gratis. (H 94 Y) [2040]

Détail in St. Gallen:
bei der St. Laurenzenkirche.
Illustr.-Preislisten
über Möbel u. Kinderstübchenwagen.
Feste, anerkannt billige Preise. [2452]